

Susanne Giger
Patrick Steinle

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 23. November 2010

Bekanntgabe im GGR: 23. 11. 2010

Überweisung im GGR : 14. 12. 2010

Stadtkanzlei
6300 Zug

Postulat: Freizeitbetreuung bei Schulausfall

Der Stadtrat wird eingeladen, eine Ausdehnung der Öffnungszeiten der schulergänzenden Freizeitbetreuung an Tagen zu prüfen, an denen der Unterricht aufgrund von Schulkonferenzen, Weiterbildung etc. ausfällt.

Begründung:

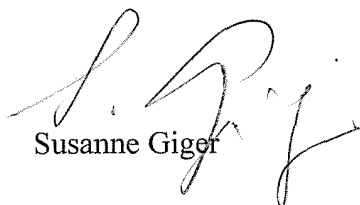
Die Freizeitbetreuung ist ein Zuger Erfolgsmodell und bietet auf unkomplizierte Art für Kindergarten- und Schulkinder eine wertvolle familienergänzende Betreuung an.

Mit dem zusätzlichen Angebot des "Ferien-Zugs" in 10 von 14 Schulferien-Wochen ist das Angebot auch erwerbskompatibel.

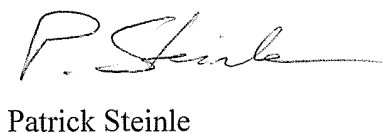
Allerdings bestehen für Eltern, die zur Ausübung ihrer Erwerbstätigkeit auf eine verlässliche Kinderbetreuung angewiesen sind, noch einige Lücken, insbesondere an Tagen, wo der Unterricht wegen Schulkonferenzen, Weiterbildungen etc. ausfällt und die Blockzeiten der Schule nicht eingehalten werden.

An solchen Tagen sind Mittagstisch und Freizeitbetreuung meist dennoch offen (wenn nicht alle Schulhäuser im Einzugsgebiet betroffen sind) und bieten ab 12 Uhr Betreuung an.

Der Zusatzaufwand, an solchen Tagen die ausfallende schulische Betreuung durch die Freizeitbetreuung zu kompensieren, wäre gering, aber gerade für berufstätige Eltern, die nicht auf verwandtschaftliche oder nachbarschaftliche Unterstützung zurückgreifen können, äusserst hilfreich.



Susanne Giger



Patrick Steinle